

Mahnmal für die ermordeten Juden Europas



Am Montag, dem 04.12.2017, in der Woche unseres Erasmus Austausches in Berlin, haben wir per Fahrrad mit einem Guide das Mahnmal für die ermordeten Juden Europas besucht.

Das Mahnmal für die ermordeten Juden, kurz auch "Holocaust-Mahnmal", wurde von Peter Eisenman entworfen und am 10. Mai 2005 eingeweiht. Es soll, wie der Name bereits sagt, an die ermordeten Juden erinnern und tut dies wirklich gut, wie ich finde.

Das Mahnmal ist sehr eindrucksvoll und sobald man es gesehen hat, vergisst man es und die mit ihm verbundene Geschichte nicht mehr so schnell. Das ist positiv, denn wir sollten uns im Klaren sein, was unsere Vorfahren getan haben, sodass wir nicht dieselben Fehler machen wie sie.

Niklas B.